



BILFINGER

Pressemitteilung

17. August 2021

Bilfinger unterstützt Boehringer Ingelheim bei der Errichtung einer Produktionsstätte für Veterinärimpfstoffe

- **Neubau einer der größten europäischen Biotech-Produktionseinrichtungen für Veterinärimpfstoffe in Lyon-Jonage, Frankreich**
- **17,5 Mio. €-Auftrag für Design, Fertigung und Installation von Tanks und Skids**
- **Fortsetzung der langjährigen Zusammenarbeit mit Kunde Boehringer Ingelheim**

Bilfinger hat wesentliche Komponenten für eine Industriegroßanlage für Tierimpfstoffe seines langjährigen Kunden Boehringer Ingelheim in Lyon-Jonage, Frankreich, geliefert. Der Auftrag mit einem Volumen von 17,5 Mio. € umfasst die Planung, Vorfertigung und den Bau sowie die Montage und Inbetriebnahme von Anlagen für die Up- und Downstream-Prozesse der Impfstoffproduktion.

„Mit diesem Auftrag für Boehringer Ingelheim setzt Bilfinger seinen Wachstumskurs in der Biopharma-Industrie fort“, sagt Christina Johansson, Interim-CEO und CFO von Bilfinger. „Indem wir modernstes Design, Fertigung und Inbetriebnahme von essentiellen Prozessequipment aus einer Hand anbieten, können wir unserem langjährigen Kunden sowohl maßgeschneiderte Lösungen als auch eine effiziente Projektabwicklung bieten.“

Seit Ende 2018 haben Experten der französischen Einheit [Bilfinger LTM](#) mehr als 100.000 Arbeitsstunden in die komplexe Konstruktion und Vorfertigung wichtiger Anlagenteile für das neue Impfstoff-Produktionszentrum investiert. Die auf die sehr spezifischen Kundenanforderungen zugeschnittenen Komponenten umfassen 34 Tanks für Downstream-Prozesse und Viruskulturen sowie einsatzfertige Module, sogenannte "Skids".

Nachdem ein Großteil der Installationsarbeiten vor Ort bereits abgeschlossen wurde, finalisiert das Bilfinger-Team nun die mechanische Fertigstellung und Inbetriebnahme der Anlagen, die für wesentliche Prozesse der Impfstoffherstellung notwendig sind: Den Upstream-Prozess, bei dem Viren kultiviert werden, und den Downstream-Prozess, bei dem die Antigene geerntet und gereinigt werden. Mit langjähriger Erfahrung in der Pharmaindustrie erfüllt Bilfinger die strengen Vorschriften für Hygiene und Sicherheit, welche die hohe Produktqualität gewährleisten.

Bilfinger hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte für namhafte Pharma- und Biotech-Unternehmen aus aller Welt erfolgreich umgesetzt. Mit dem Geschäftsfeld [Life Science](#) bietet der Industriedienstleister ein ganzheitliches Servicepaket für die Pharmaindustrie, das Prozessengineering mit digitalem Know-how verbindet.

[Boehringer Ingelheim](#) ist eines der weltweit größten Pharmaunternehmen und ist in den Bereichen Humanpharmazie, Tiergesundheit und Biopharma tätig. Die neue [Produktionseinrichtung des Konzerns in Lyon-Jonage](#) soll Ende 2022 den Betrieb aufnehmen und jährlich 400 Millionen Dosen Tierimpfstoffe zur Bekämpfung hochansteckender Krankheiten wie Maul- und Klauenseuche und Blauzungenkrankheit produzieren.

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert eine hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsbereichen: Engineering & Maintenance und Technologies. Bilfinger ist speziell in Europa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Mit seinen rund 30.000 Mitarbeitern hält Bilfinger höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards ein und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 3,5 Milliarden €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

